

RUND UM HEESLINGEN



Nr. 1/2019 · 6. März

Die Börde, die Menschen und ihre Geschichten

Messe-Wochenende 2019

HEESLINGEN

53. HEESLINGER LANDMASCHINEN- UND GEWERBESCHAU

09.-10. MÄRZ 2019

HIGH-TECH HANDWERK HANDEL HAUS & HOF



ZEVEN



BOCKEL

53. HEESLINGER LANDMASCHINEN- UND GEWERBESCHAU

09.-10. MÄRZ 2019

HIGH-TECH HANDWERK HANDEL HAUS & HOF

Die 53. Heeslinger Landmaschinenschau bietet einige Änderungen und viele neue Highlights

2019 findet die Heeslinger Landmaschinenschau am zweiten Märzwochenende am Samstag, 9. und Sonntag, 10. März jeweils von 9 bis 18 Uhr in Heeslingen, Zeven und Bockel statt.

Bald dreht sich in Heeslingen und Umgebung für zwei Tage wieder alles um Land-, Forst-, Garten- und Nutzfahrzeugtechnik. Die 53. Heeslinger Landmaschinenschau öffnet Samstag und Sonntag ihre Pforten in Heeslingen, Bockel und Zeven – inklusive Busshuttle.

Schwader LINER 370. Die Schnäppchen sind limitiert auf je sechs Stück. Ein weiteres Claas-Highlight ist der Jaguar TT mit innovativem Terra Trac Laufwerk.

Tractorpulling, Versteigerungen, Lose und Spaß für Kinder



Das GM Tractor Pulling Team zeigt sein „Green Monster“ in Heeslingen

Neben dem Claas Sortiment und Maschinen namhafter Hersteller wie Maschio, Rabe, Kotte, Kaweco, Grimme, Triolet, Väderstad, Hardi, Krampe, Tebbe, Farmtech und Kemper warten viele andere Attraktionen auf die Besucher. Essens- und Getränkestände sorgen für das leibliche Wohl. Mit Kinderschminken und -basteln, Hüpfburgen, dem



Moderator Sven Tietzer und sein Oldtimer Brunhilde

KNAX Club der Sparkasse und einem Spielzeugverkauf haben die Jüngsten einen kurzweiligen Tag. Ein Karrierestand informiert über die Ausbildungs- und Karriereangebote der Fricke Gruppe.



Fricke Landmaschinen mit neuem Betrieb und mit Sonderangeboten

Die meisten Veränderungen gibt es in Heeslingen, denn viele Attraktionen finden auf dem neuen Gelände von Fricke Landmaschinen statt. Zur Standorteröffnung gibt es tolle Angebote für die Schlepper Arion 630 CIS und Arion 510 CIS, den Radlader Torion 535, die Silagepresse ROLLANT 340 RC, das Scheibenmähwerk DISCO 8550 Trend und den



Fricke Landmaschinen präsentiert viele Highlights der Marke Claas am Hauptstandort in Heeslingen

Der Kunst- und Handwerkermarkt findet wieder statt und GRANIT bietet Rundgänge mit erfahrenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern durch das Logistikzentrum an. Das GM Tractor Pulling Team zeigt sein „Green Monster“ in Heeslingen und bietet spannende Einblicke in den Sport. Bei gutem Wetter bietet Samstag und Sonntag in Bockel ein Helikopter Rundflüge über das Landmaschinenspektakel an. Die Lebenshilfe Bremervörde / Zeven sowie die Feuerwehren Heeslingen und Gyhum / Bockel verkaufen Lose für je 1 Euro. Der Erlös kommt der Lebenshilfe zugute, alle Gewinne kommen von Gartenland. Die Fundgrube ist ab Samstagmorgen geöffnet. Mit von der Partie ist erstmals Moderator Sven Tietzer mit seinem Oldtimer Brunhilde. Er leitet Samstag und Sonntag Auktionen von Fricke Landmaschinen und von Gartenland in Heeslingen und Zeven. Im Anschluss an die Auktionen ist Zeit für Autogramme. Ein Holzschnitzer zeigt außerdem in Heeslingen sein Können.

Neues und Bewährtes von SAPHIR in Bockel

Als Experte für Arbeitsgeräte zeigt SAPHIR das patentierte VLS-System, ein variables Aufnahme-Wechselsystem an Arbeitsgeräten für Rad- und Teleskoplader. Durch die spezielle Konstruktion wird eine volle Kraftübertragung zwischen dem Trägerfahrzeug und dessen Arbeitswerkzeug erreicht.



Interessierte Besucher begutachten die Ausstellungsstücke bei Gartenland in Zeven

Bei den Arbeitsgeräten für Radlader können sich die Besucher auf die neue Greifschaufel GSR freuen. Sie ist speziell für Radlader ab einem Einsatzgewicht von 10 Tonnen konzipiert. Außerdem ausgestellt werden die neue SAPHIR Silageschneidschaukel und eine Leichtgutschaukel mit hydraulischer Abschiebewand. Eine großvolumige Hochkippschaukel für Radlader, mit der die Ausschütthöhe um 1.000 mm erhöht wird, sowie das mit Wasser ballastierbare Maisschild Kombi Plus mit serienmäßigem Gitteraufsatz und einer Arbeitsbreite von 4,50 oder 5,50 m werden ebenfalls zu sehen sein. Für die Bodenbearbeitung präsentiert SAPHIR die Großfederzinkenegge All-Star Profi in neuem Design. Direkt von der SIMA aus Paris kommt der neue 8-Kreiselmehrer P8-890 von Samasz mit 8,90 m Arbeitsbreite. Weitere Samasz Produkte sind die Mulcherbaureihen NANO und Mido.

Gartenland zeigt Geräte in Aktion

Die Spezialisten für Garten-, Forst- und Kommunaltechnik in Zeven bieten auf großen Testflächen Rasenmähtechnik und diverse Akkugeräte in Aktion, etwa die neuen Rasentraktoren von Snapper, wie dem vollgefederten RPX360.

Unverschämt elektrisch!

Pünktlich zur diesjährigen Ausstellung startet Fricke Nutzfahrzeuge die Vertriebspartnerschaft mit dem Elektrofahrzeughersteller Street-Scooter. Diverse Modelle und Aufbauvarianten werden präsentiert und stehen für Probefahrten bereit. Das Team stellt zudem gerne die Technik vor und zeigt Fördermöglichkeiten auf. Auch die Nutzfahrzeuge von DAF Trucks, FIAT Professional und ISUZU werden zu sehen sein. Das Verkaufsteam informiert über Leistungen und Services sowie über staatliche Subventionen, wie z.B. das aktuelle DE-Minimis-Programm. Am frühen Samstagabend findet dann die traditionelle und beliebte Trucker-Messeparty für alle Nutzfahrzeugbegeisterten statt.



Fricke Nutzfahrzeuge präsentiert auf dem Ausstellungsgelände unter anderem Fahrzeuge von DAF Trucks, FIAT Professional und ISUZU

Fotos: Fricke

Ein weiteres Thema ist die Holzbearbeitung. Gartenland zeigt das neue Sortiment für professionelle Holzbearbeitung von Binderberger. Auf großen Aktionsflächen sind Kreissägen, Holzspalter, Rückezangen, Säge-Spaltautomaten, die schnellsten Langholzspalter am Markt und die neuen Holzhäcksler der Firma Hansa Chippers zu begutachten. Auch 2019 zeigt Gartenland die Traktoren von Kubota, darunter den brandneuen M6121.

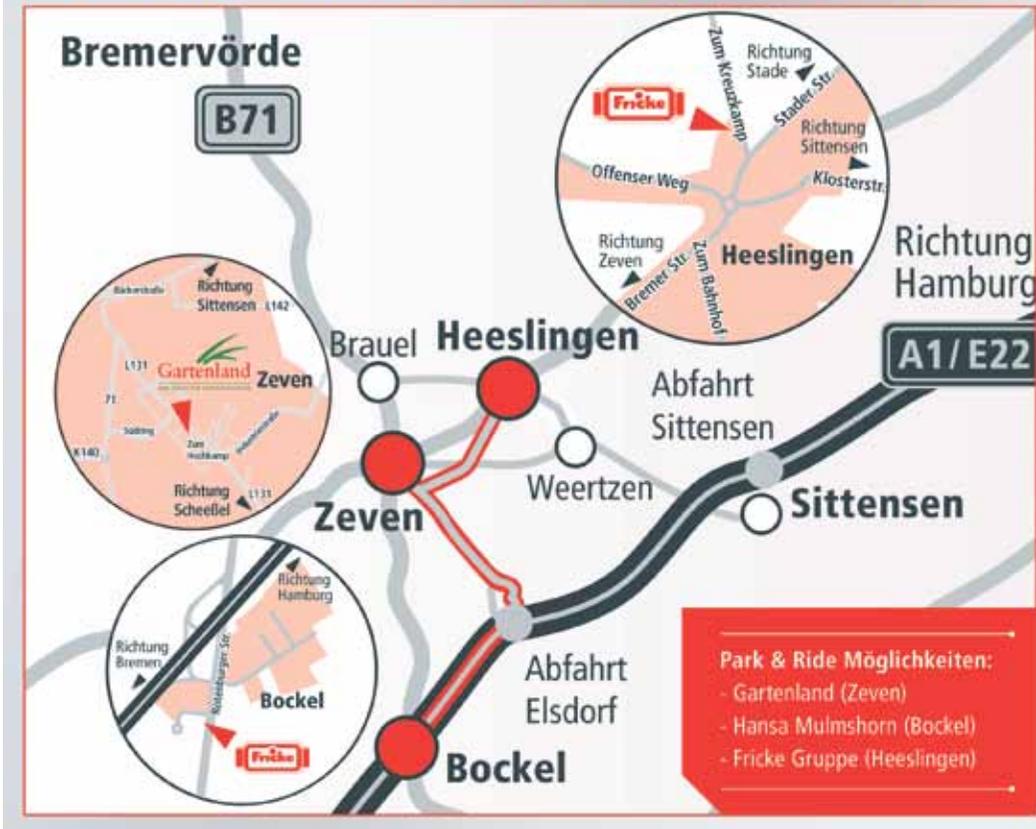
Fricke Party für viele das eigentliche Highlight

In den letzten Jahren waren die Tickets für die legendäre Fricke Zeltparty bereits mehrere Wochen vor der Veranstaltung restlos ausverkauft. Auch in diesem Jahr rechnen die Veranstalter mit mehr als 4.000 Besuchern. Für gute Stimmung sorgt auch der Fricke Korn, der im letzten Jahr schon zum Einsatz kam!



Besucher erkunden das Ausstellungsgelände von Fricke Landmaschinen und SAPHIR Maschinenbau in Bockel

BUSSHUTTLE – zwischen allen drei Standorten



Ihr
VORSPRUNG
Meine Beratung

VGH Vertretung
Stefan Viets e. K.
Bremer Str. 8
27404 Heeslingen
Tel. 04281 1444
Fax 04281 80675
www.vgh.de/stefan.viets
viets@vgh.de

Finanzgruppe

fair versichert
VGH

Große Gewerbeschau am 9. und 10. März 2019

In und um Heeslingen werden vom 9. bis 10. März wieder viele Ladengeschäfte an den Ausstellungstagen der Heeslinger Landmaschinenschau die Türen öffnen.

Die Firma Fricke wird wieder in Heeslingen, in Bockel und an ihrem Standort in Zeven alles für Haus und Hof präsentieren.

Viele Betriebe werden in unmittelbarer Nähe der Firma Fricke in Heeslingen wieder Stände und Zelte aufbauen, um dort ihre Leistungsfähigkeit zu demonstrieren.

Neben Messeneuheiten und neuen Trends hat man sich wieder einiges einfallen lassen. Gezeigt werden modische Textilien, Trendküchen sowie Ideen und Innovationen aus Raumgestaltung und Haustechnik.

Neben vielen Messeschnäppchen werden Vielfalt und Beratung wieder im Vordergrund stehen.



Aus einer Feierlaune wurde Wirklichkeit.

Wir fahren nach Berlin!

Die Idee entstand auf einer goldenen Hochzeit. Auf dieser besagten Hochzeit liefen Erinnerungsfotos von unzähligen Auftritten der Börd Heeßler Danzer. Unter anderem auch einem Auftritt auf der Grünen Woche vor über 30 Jahren.



Da die Gruppenleitung wie so häufig ihr Temperament nicht zähmen kann, hat diese noch auf der goldenen Hochzeit Kontakt mit einer Person aufgenommen, die diese Verbindung zur Grünen Woche herstellen könnte...

Es war ein Volltreffer, Dr. Marco Mohrmann hat gleich die Verbindung zu der Marketinggesellschaft in Berlin für die Börd Heeßler Danzer hergestellt. Das ganze lief erst etwas zögerlich an, aber als alle Unterlagen zusammen gefügt waren sollte es nun doch los gehen.

Was ist aber eine Leitung ohne eine Gruppe... nichts! Als erstes mussten die beiden Musikerinnen zusagen, dann die vielen lieben Tänzer, sogar Mitglieder aus einer befreundeten Gruppe aus Scheeßel (sind auch Mitglieder in der HFG) haben zugesagt.

In ihren bunten farbigen Trachten, den Instrumenten und jede Menge gute Laune ging es in einem Reisebus nach Berlin. Immer wieder ertönte es im



Bus: Berlin, Berlin, wir fahren nach Berlin. Ein kurzer Stopp, unweit vom Messegelände bezog man ein Hotel und schwang sich in die Trachten, und das Abenteuer nahm seinen Lauf.

Kurze Bühnenbesprechung, noch ein Gläschen Bier, die überaus freundliche Begrüßung durch den Marketing Chef sowie durch Dr. Marco Mohrmann, der sichtlich stolz darauf war, seinen Wahlkreis echter Norddeutscher Herkunft zu präsentieren. Der Moderator, der auch Freude an der Gruppe, an der Tracht, an ihre Geschichte und an der handgemachten

Musik hatte, brachte die kleine Bühne (4x8 Meter) mit ihren 24 Tänzern zum Brodeln. Nach einem frech fröhlichen und tänzerisch guten Auftritt und einer verdienten Runde Bier ging es zurück ins Hotel, wo in einem benachbarten Restaurant in einem Weinkeller die Luzie abging. Dies hatte eine der Musikerinnen voll mit ihrem Akkordeon im Griff: mit Polka, Schunkelliedern und guten Gesprächen wurde ein Teil der Nacht zum Tag gemacht. Die Nacht war doch etwas kurz, aber schon wartete der zweite Auftritt auf der Grünen Woche. Die Niedersachsen-

Halle füllte sich schnell mit vielen, sehr vielen Menschen, auch die Niedersachsen Bühne füllte sich mit den vielen Tänzern der Heimat und Fördergemeinschaft aus Heeslingen. Nach einem guten Auftritt war nun Zeit, sich auf der Messe umzuschauen. Zwei Tage Messe mit Anfahrt, Tanz, einer Party-Nacht, einem gutem Gefühl, einer tollen Gemeinschaft, ging es jetzt Richtung Heimat. Dieses Mal klang es im Bus: Berlin! Berlin! Wir waren in Berlin.

Großartig, wir werden so ein Event gerne wieder machen. Erna Klindworth Fotos: Privat

AEG

STEAMPRO:
SCHONENDES
GAREN IM VAKUUM

Ob Dämpfen, Braten oder Backen. Der Multi-Dampfgerät SteamPro mit integriertem Feuchtigkeitssensor sorgt dafür, dass jedes Gericht genau die richtige Menge Dampf bekommt. Das innovative Sous Vide-Verfahren ermöglicht besonders schonendes Garen im vorgegebenen Vakuumbeutel. Aromen und Nährstoffe bleiben so perfekt erhalten.

www.aeg.de

9. und 10. März Hausmesse in Heeslingen

**AM SONNTAG, 10. MÄRZ
Kochvorführung**

**An den
Mestetagen bis
18 Uhr geöffnet!**

**Heeslingen, Marktstraße 7
Telefon 04281/6899**

**Rotenburg, Soltauer Str. 25
Telefon 04261/63747**

Küchen-Platz OHG

www.kuechenplatz.de

Börd Heeßler Kinnerdanzers: Gelebte Integration - Yalda und Asra sind mit dabei

Als im März 1991 unter der Leitung von Gerda Cordes und Gerlinde van Lengen die „Börd Heeßler Kinnerdanzers“ gegründet wurde, dachte wohl niemand daran, wie sich 2015 die Welt veränderte. Die Flüchtlingswelle erreichte auch Heeslingen. Junge Männer aus dem Irak, Syrien, Afghanistan und verschiedenen Afrikanischen Ländern kamen in die Börde. Es kamen aber auch Familien aus dem Irak, Syrien und Afghanistan.

Dank der ehrenamtlichen Helfer wurden die Familien und besonders die Kinder schnell integriert und in Krippen, Kindergärten und Schulen aufgenommen. Sprachbarrieren wurden überwunden. Kinder lernen schneller eine fremde Sprache als Erwachsene. Schon bald traf man sie in den Sportvereinen, beim Fussball, Jazztanz und auch bei den Börd Heeßler Kinnerdanzers. Zuerst Yalda und jetzt auch ihre Schwester Asra mit ihren



Afghanischen Wurzeln haben sich schnell in die Gruppe eingefunden und tanzen begeistert mit. Sie lernen Niederdeutsche Tänze und Internationale Folklore. In der norddeutschen Trachtenlandschaft sind die Kindertrachten den Trachten der Erwachsenen nahezu gleich. Sie unterscheiden sich von den Trachten der Erwachsenen durch die Verwendung von einfacheren, meist leicht zu pflegenden Stoffen. Ganz bewusst wurde dabei auf aufwändige Kleidungsstücke verzichtet, aus denen die Kinder regelmäßig herauswachsen würden. Es gilt außerdem auch heute noch als unschicklich, mit den Kindern Aufwand zu treiben, der sie zur Eitelkeit ermutigen würde.

Heute bestehen die Börd Heeßler Kinnerdanzers aus mehr als 13 aktiven Tänzerinnen und Tänzern. Neuzugänge aus allen Kulturen sind immer herzlich willkommen (Mindestalter 6 Jahre). Seit September 2015 werden die Börd Heeßler Kinnerdanzers von Pascal Lettau geleitet, er wird dabei unterstützt von Erna Klindworth. Getanzt und gespielt wird jeden Freitag von 15:30 – 16:30 Uhr in der alten Turnhalle am Heimathaus in Heeslingen (Ferien ausgenommen).

Pascal Lettau, Erna Klindworth
042 87-86 90 77, 042 81-38 16
oder mobil: 01 71-891 70 11

Verantwortlich für den Text:
Ferdinand Rogge 01 73/203 14 25



Fotos: Privat



Unser neues Gardinen-Video



19% AKTION Mehrwert-Steuer-
auf Glasdächer,
Markisen und Plissee-Stores
auf Werkhaus Vinyl- und
Parkettböden

Prosol Objektweiss ELF
Deckklasse 1
12,5l ~~49,90 €~~
Aktionspreis 34,90
1 Liter = 2,79 €

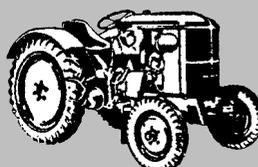
Über 1.000 m²
Ausstellungsfläche

info@brinkmann.eu
www.brinkmann.eu



Brinkmann GmbH · Marktstraße 2
27404 Heeslingen · Telefon (042 81) 35 66

Restaurierung alter Traktoren
und landwirtschaftlicher Geräte.
Metallhandel und Dienstleistungen.



Rüdiger Wilkens

27404 Heeslingen · Sandkroog 4
Telefon 042 81/95 25 50
und 01 70/2 72 48 43
Telefax 042 81/95 25 49
E-Mail: rrwilkens@aol.com

100 Jahre SoVD

Backstubenbesichtigung der Bäckerei Steffens Heeslingen und Grünkohlessen für die SoVD-Mitglieder im Restaurant „Zum Hollengrund“

Der Sozialverband Deutschland wurde im letzten Jahr sage und schreibe 100 Jahre alt. Damit steht der SoVD für ein ganzes Jahrhundert Einsatz für Ihre soziale Sicherheit und mehr soziale Gerechtigkeit.

gerne besucht werden. Dazu gehören auch informative Veranstaltungen.

Am 8. Januar 2019 trafen sich interessierte Mitglieder des SoVD-Ortsverbandes Heeslingen zur Bäckerei- besichtigung der Bäckerei



2. Frühstück, bei dem alle Sorten der frisch hergestellten Brötchen und Croissants verkostet wurden.

Heeslingen, im Hotel Restaurant „Zum Hollengrund“ in Heeslingen.

Start war Punkt 12:00 Uhr. Das traditionelle Grünkohlessen stand an und die Mitglieder genossen Grünkohl mit Bauchfleisch und Kohl- und Pinkelwurst. Für ein Dessert war auch noch Platz.

Nach dem reichhaltigen und leckeren Mahl blieb noch Zeit für lustige Geschichten vorgelesen von Eckhard Schneider und ausgiebige Gespräche untereinander bei Espresso, Kaffee und Cappuccino.

Das Freizeitprogramm mit den unterschiedlichsten Veranstaltungen kann auf der Homepage des SoVD-Ortsverbandes Heeslingen eingesehen werden – auch nicht SoVD Mitglieder sind jederzeit herzlichen willkommen. Das Vorstandsteam freut sich auf rege Teilnahme.

Fotos: Privat



Im Dezember 2018 wäre der beliebteste Bundeskanzler der Bundesrepublik Deutschland Helmut Schmidt 100 Jahre alt geworden. Auch er war der Auffassung, dass soziale Gerechtigkeit schlechthin ein Prinzip ist, ohne das eine moderne Demokratie nicht existenzfähig wird. Helmut Schmidt machte schon folgende Aussage: „Ich halte den Sozialstaat, wie wir ihn in Deutschland und anderen Staaten kennen, für die größte Kulturleistung, die die Europäer im Lauf dieses schrecklichen 20. Jahrhunderts zustande gebracht haben.“ (Zitat: Helmuth Schmidt /2008)

Der Ortsverband Heeslingen des SoVD organisiert für seine Mitglieder in regelmäßigen Abständen ein Freizeitprogramm mit den unterschiedlichsten Veranstaltungen, die

Steffens in Heeslingen. Die Bäckerei Steffens blickt mittlerweile auf eine über 60-jährige Familientradition zurück und wird derzeit in zweiter und dritter Generation geführt.

Los ging es um 9.00 Uhr mit der Begrüßung durch Johanna Steffens-Zühlke. Die Teilnehmer wurden mit Hygiene-Jacken ausgestattet und betraten gespannt die Produktionsstätte. Vorgeführt und erklärt wurden alle Schritte, die Produkte wie Brot, Brötchen und Croissants bei der Herstellung durchlaufen. Weiter ging es mit Erläuterungen zur Funktionalität der Backöfen und zur Reihenfolge der verschiedenen Backschritte. Auch in der Konditorei wurden Produktionsschritte gezeigt – diesmal bzgl. der Herstellung von Kuchen und süßen Teigwaren. Abschluss war ein

Alle Teilnehmer waren sich einig: Es handelte sich um eine sehr interessante und informative Veranstaltung eines Unternehmens, dass noch traditionell gewerbliche Handwerksstätigkeiten zur Herstellung von Lebensmitteln ausübt. Es wurde deutlich,

wie viel Handarbeit für die Herstellung dieser Produkte vonnöten ist.

Am Samstag, 26. 1. 2019 trafen sich Mitglieder des SoVD-Ortsverbandes

Büschking
Raumkonzepte

%
Viele
Vorteilspreise
für Sie!

FRÜHLINGS-Vorteilstage

Schönes Wohnen
Markisen, Rollläden & mehr

Freitag,	8.03.19	9 - 18 Uhr
Samstag,	9.03.19	9 - 18 Uhr
Sonntag,	10.03.19	11 - 18 Uhr

Marktstraße 18 | 27404 Heeslingen | ☎ 04281 3161
www.bueschking-raumausstattung.de

Grönkohl...

Is woller Grönkohltied. Vör-güstern heff ik fief Grönkohl-Gruppen sehn, all op den Weg no'n Kohlball hen, beeten miehr oder n beeten weniger lustig, motiviert, hungrig.

Los geiht dat mit n Bollerwagen (wi brukt seit n poor Johr twee dorvon, ik weet gor nich so recht worüm), hitte un koolle Getränke, Glas an Tüddelband üm Hals, ollige Steebel an. Obwohl, manche teeht sick ook an, at op se no Hamboch non Shopping wüllt. Woprop ik mi an meisten freih? Op de Speele. Op de Gemeenschaft. Op den Grönkohl. Nu goht we al seit so veel Johre dör de schöne Gegend üm Heessel, un jümmers noch weet een n neet Speel oder wat Lustiges, wat man in de Tour inbauen kann. Düt Johr wär dat Weer sensationell! Sünnschien, ik har mien Sünnenbrüll mit. Un weil we ole Lüer so kotte Arms hebbt, heff ik ook noch son Selfiestange mithat. Dor künn ik gau n poor ollige Büller von de ganze Gruppe moken. De Weg wär gonnich soo lang, ober irgendwie hebbt we n lange Tied nödig hatt, hier noch n lütten Schnaps, dor noch n Footballergebnis oder Lüer ton Schnacken, de we dropen hebbt. We sünd denn in een Lokol landt un hebbt ollig Stimmung makt, so dat se de Döör ton nächsten Ruum tomoken müssen. De Kohl wär lecker, we hebbt een neet Königspaar, un bi'n Trüchweg wär dat woller schön kolt. Wer

noch nie so'n Kohltour mitmookt hett, de frogt mol no, ob he irgendwo mitgohn kann, dormit he weet, worüm dat geiht. Fröher, at de Kinner noch lütt wörn, hebbt we mit jüm ook booßelt. Focken in Schnee. Un at de Kinner grötter würdn, sünd se fast all asteran kommen to'n Eeten. Hebbt sick een höögd öber jümmer Üllern, ober we harrn all tohoop masse Spoß. In Berlin Köpenick wär de Strom utfullen. Bi Bauarbeiten an een Bruch is n Stromleitung kaputt gohn. Miehr at 30000 Hushalte wörn lange Tied ohn Strom. Een Dag loter hebbt se in Fernseh n poor Lüer interviewt, de schüllen seggen, wat n ohne Strom so moken künn, den ganzen Dag. De Lüer vör't Mikrofon füll nich so veel in. Jümmer grötste Sorge wär, dat denn jo dat Handy nich funktionieren dä, un wat schull man ohne Handy, Fernseher n Radio moken? Se hebbt mit jümmer Schultern zuckt. Jo, natürlich gifft dat denn jede Menge Probleme, ober wenn wi ohn Strom wörn, nich in Krankenhaus oder nich no School müssen, un free harrn vonne Arbeit, denn harrn we bestimmt woller een von uns Speeleobende makt. Seit n poor Monate makt we af un an n Speeleobend. Denn sünd we so fief, süß, söben Froonslud un probeert nee Speele ut oder speelt welke, de dat al lange geben deiht. Manche sünd nich ganz so lustig at se dat seggt op de Packung, ober manche makt richtig Spoß, so

dat we düsse jümmer woller speelt. Meistens mööt we ierst mol n beeten schnacken, oder ook wat schnabulieren, bevör we so wiet sünd. Af un to brukt n so'n Auszeit. Ook ohne Stromausfall. Nülich har ik dat Gefühl, dor wär een neet Ortsschuld in Heessel. Ober nee, dat Gefühl wär nich richtig. Denn har ik nämlich frogt, worüm se nich glieks een nommen harrn mit den plattdütschen Nomen ünner „Heeslingen“. Komisch, vermonn, at ik dör de Gemeen führt bün, heff ik woller n Ortsschuld sehn, dat neet utseeg.... kann ober ook wehn, dat ik mi dat blots inbullen do. Ik kann mi erinnern, dat we al mol irgendwo seeten hebbt un doröber diskutiert hebbt, ob de plattdütschen Ortsnomen ünner den eegentlichen Nomen druckt warden schülln. Kann wehn, dat dat to düer wär. De Gemeen von Jemen hett jedenfalls in Januar beschloten, sämtliche Ortsschüler uttowesseln in nee mit Hoch- un Plattdütsch. Schient jo ganz einfach to wehn. „Norderlesen“. Is jo dat Wurt al mol opfullen? Kiek mol in de Zeitung. De hebbt dor in Bremerhoben ne nee Sparte kreiert. „Norderlesen“. Mmmm, heff ik dacht, wie schnackst du dat denn ut? Norder-lesen? Nord-erlesen? Nor-der-lesen? Ik weet wat se meent, ik bün jo nich ganz blöd. Se hebbt „Nord“ un „Lesen“ tohopen kleevt. Un wenn du wull, kommt ook noch „erlesen“ dorin vör. Wie in „sick wat erlesen“ oder „dat is erlesen“, in Sinne von „auserlesen“. Wat schall dat wehn? Nord – erlesen? Erlesene Biedräg utn Norden („So trägt man Frack“)? Oder wat? Denn künnst se in Dresden ook son Sparte opmoken in de „Sächsische“, de heet denn Osterlesen. Oder in München heet dat denn Süderlesen. Minsch, in so'n Kreativabteilung müch ik ook mol arbeiten. Stell mi dat so vör, dat du den Dag öber inne Sitzung büst, literwies Kaffee drinkst, twüschen-dörch eeten geihst und obends

noch n Pizza bestellst. Denn sitt n dor mit 5 Lüer un an End von Dag kummt „Norderlesen“ dor bi rut. Toll! Een Geniestreich. Achso, ik heff wat Bestimmtes söcht, een bestimmten Schriebblock, mit den ik goot torecht komm. Ik schriev nämlich noch mit de Hand. Heff in all de Lodens keeken, Nord un Süd, Ost un West. Geev dat nich miehr. Ward wohl to wenig nofrot. Heff ik sonst noch jümmers in een Loden funnen. Müss ik nu in Internet bestellen. Un heff ik ook mookt. Un is ook noch günstiger at fröher. Wer argert sick doröber? De Lodens. Jo, deiht mi leed. In März bün ik bi twee Konzerte, de Künstler künnst ünnerscheidlicher nich wehn. Eenmol in Hamborg no een Indie-Rockband ut London, un eenmol no een „parodistische Kabarettshow“, ik freih mi op beides. Ook, weil leeve Menschen mitkommt, de genauso bekloppt sünd wi ik un dat allns mitmakt. Ik ward berichten. So, woller op den letzten Drucker, Zanno arbeit an leevsten ünner Druck, anners harrn ji hier n leerige Siet. Ik wünsch jo n schönät Fröhjohr mit ollig Sünnschien. Bliet gesund.

Tschüüß ook, jo'n Zanno

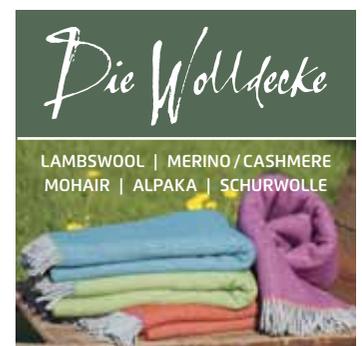


OERDING
BESTATTUNGEN
Tel.: 04281 / 2615

WER SOLL ALLES
EINEN TRAUERBRIEF
BEKOMMEN?

Erstellen Sie eine Adressliste Ihrer Freunde.
Unser Szenario hilft Ihnen, nichts zu vergessen.

www.oerding-bestattungen.de



Die Wolldecke

LAMBSWOOL | MERINO / CASHMERE
MOHAIR | ALPAKA | SCHURWOLLE

*Wolldecken, Jacken,
Pullover und bunte Schals
aus 100% Wolle.*

*Jetzt die neue Herbst-
kollektion entdecken!*

S. Hennig, Offenser Weg 2,
Heeslingen, 04281 9597007

ÖFFNUNGSZEITEN:
Di - Do 10 - 13 h / 15 - 18 h
oder gern nach Absprache

www.die-wolldecke.de

Spezial-Schlafberatung mit Wirbelscanner® am 10.3.2019 in der Schlafwerkstatt der Tischlerei Wolff in Heeslingen

Die Schlafwerkstatt der Tischlerei Wolff bietet eine kostenfreie Messung der Wirbelsäule im Liegen an.

„Mit dem Wirbelscanner® ist strahlungsfrei zu beweisen, auf welchem Bettsystem die Wirbelsäule optimal und entspannt liegt. Kunden müssen sich also nicht nur auf ihr Gefühl verlassen“, sagt Torgeir Wolff von der Schlafwerkstatt.

Er bietet am Sonntag, den 10.03.2019 im Rahmen sei-

ner Frühjahrs-Aktionswochen diesen Service an.

„Interessierte sollten sich schnell noch einen der wenigen restlichen Termine sichern. Für die Beratung nehme ich mir viel Zeit. Wir schauen uns gemeinsam die individuelle Anatomie an, den Aufbau des Bettsystems - und wir prüfen die beste Lagerung des Kopfes. Das gibt manchmal ein erst ungewohntes Liegegefühl. Aber die Bilder des scans sprechen für sich.“

Wer am 10.3.2019 keinen Termin ergattern kann, hat die Möglichkeit, die Messung am 7.4.2019 durchführen zu lassen. Dann wird die Spezial-Schlafberatung im Rahmen der Ausstellung der Firma Landtechnik Grabau, Bahnhofstr. 38 in Tarmstedt wiederholt.

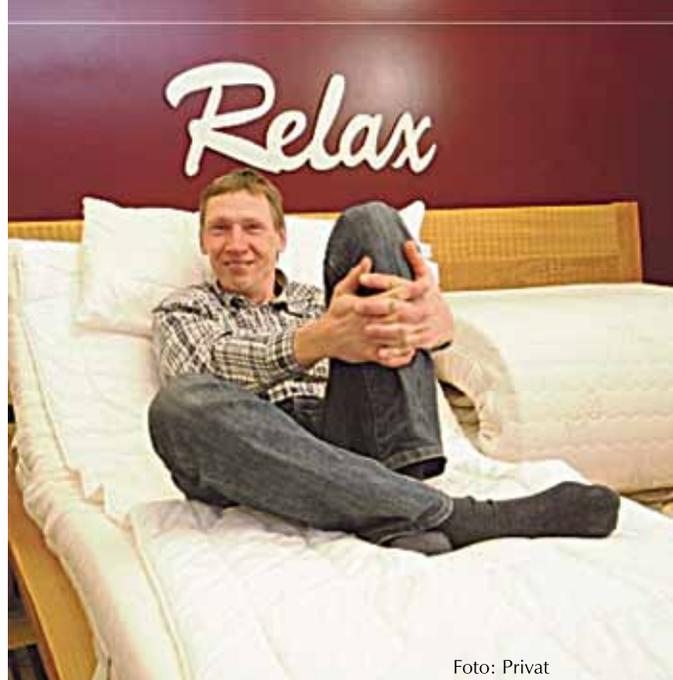


Foto: Privat

Für beide Termine wird um vorherige Anmeldung gebeten bei:
Tischlerei Wolff
Hohe Luft 6
27404 Heeslingen
Tel. 0 42 81 / 95 74 74
info@wolff-tischler.de
www.wolff-tischler.de

Denkbegleiterin - was ist das? Angebot von Carola Grote aus Heeslingen

Denkbegleiterin ist meine Arbeit mit Herz: für Menschen, die Veränderung suchen; und mit Klang: für die Seele.

Nach über 20 Jahren Selbständigkeit in Heeslingen kennen mich viele als Fachanwältin für Arbeitsrecht. Dabei bin ich für Arbeitnehmer da. Um deren Rechte kämpfe ich. Als Denkbegleiterin bin ich für Menschen da, die den Wunsch nach Veränderung spüren - aber nicht wissen, wie sie das hinkriegen sollen. Ich arbeite vorwiegend mit dem Systembrett. Menschen, Gefühle, Eigenschaften usw. können damit dargestellt werden. Es bietet verschiedene Blickwinkel auf eine Situation – und zwar von außen. Das gibt erste ganz neue Eindrücke. Wie das aussieht, sehen Sie auf der homepage. Faszinierend für mich ist, wie spielerisch leicht das Brett Menschen bewegt – sie Figuren finden lässt, sie verschieben lässt, Mauern einreißt, Unterstützer finden lässt. So kommen erste Lösungsschritte für vielerlei Fragen ans Licht.

Der überwiegende Teil meiner Klienten hat Fragen zum Umgang mit Stress. Sie dabei zu unterstützen, neue Perspektiven zu finden, ist Kreativität pur. Ich bin jetzt über 50 und hatte Lust, diesen Teil meiner Arbeit zu intensivieren. Denn mit Arbeitnehmern, die in Krisen stecken, habe ich das schon immer getan, sie beim Durchdenken ihrer Zukunft begleitet. Zu mir als Denkbegleiterin kann nun jeder kommen, ohne irgendwelche Hürden. Neben der streng juristischen Arbeit macht mir das viel Spaß.

Und den Menschen gibt es frische Impulse. Um Impulse geht es auch bei der Körpertambura. Das ist ein sehr leichtes Klanginstrument aus Holz mit vielen Saiten. Man legt sich in bequemer Kleidung auf eine Liege. Das Instrument wird auf den Bauch oder Rücken gelegt. Wenn ich es spiele, hören Sie sphärische Klänge. Die schwingen durch den ganzen Körper. Das läßt Zeit und Raum vergessen und kann tiefe Entspannung erzeugen. Einfach mal nichts tun müssen, nur für die Seele!



Foto: Privat

Eine Hörprobe finden Sie auf der homepage.

Denkbegleiterin Carola Grote
NEUE ANSCHRIFT:
Hohe Luft 6a
27404 Heeslingen
Tel. 0 42 81 / 95 81 13
hilfe@denkbegleiterin.de
www.denkbegleiterin.de



Schlafwerkstatt
 Naturschlafsysteme & gesunder Schlafräum

WOLFF

DIE TISCHLEREI

Hohe Luft 6
 27404 Heeslingen
 Tel.: 04281/95 74 74
 www.wolff-tischler.de

VERKAUFSOFFENER SONNTAG 10.3.2019

13 - 18 UHR GEÖFFNET

Unverbindlicher GRATIS-Wirbelsäulenscan (Terminvereinbarung nötig!)

FRÜHJAHRSAKTIONSWOCHEN 4.3. - 16.3.2019

150 € sparen

– Beim Kauf eines neuen Relax 2000-Bettsystems mit Matratze, Auflage & Kissen.*

STARTEN SIE AUSGESCHLAFEN IN DEN FRÜHLING!

- 16 Jahre Schlafberatung und Service
- Spezialist für gesundes Schlafen mit der Kraft der Zirbe



* Aktion gültig von 4.3. - 16.3.2019 bei Neuaufträgen. Keine Barauszahlung. Nicht mit anderen Rabatten kombinierbar.

Annette Odendahl spielte im Weltkulturerbe bei der Veranstaltung „Religionen beten für den Frieden“

Bremen ist bekannt als Welt-offene Stadt. So ist es kein Wunder, dass der Interreligiöse Dialog in Bremen in verschiedener Weise gepflegt wird.

Am Sonntag, den 13. Januar 2019 um 16.00 Uhr fand zum 20. mal das „Friedensgebet der Religionen“ statt. Veranstalter ist der interreligiöse Arbeitskreis „Religionen beten“. Die Teilnehmer und Besucher wurden durch die Bürgermeisterin Karoline Linert begrüßt. Nacheinander sprachen oder sangen Vertreter des Alevitums, der Bahá'í-Religion, des Buddhismus, Christentums, Hinduismus,



des Islam, des Judentums und der Yesiden ihre Gebete oder Beiträge für den Frieden. Zwischen den Gebeten

brachten Kinder der Yesidischen Gemeinde nach einer Schweigeminute je eine brennende Kerze aufs Podium. Ganz bewusst ist seit vielen Jahren das Bremer Rathaus der Ort dieses Friedensgebetes, denn hier können die Religionen in einem öffentlichen Rahmen zusammenkommen, um sich in Gebeten Gott zuzuwenden und die Menschen auf den Weg des Friedens zu führen. Dieses geschieht in gegenseitigem Respekt und Ehrfurcht vor dem, was anderen heilig ist. Musikalisch wurde die Veranstaltung zum wiederholten Mal von der Flötistin Annette Odendahl begleitet. Moderiert wurde die Friedensandacht von Theresa

Pieper, die für den interreligiösen Dialog Verantwortliche der Bremer Evang. Kirche.
Ferdinand Rogge Foto: Privat

KOENEKES
Leckereres vom Land

Für ganze Kerle!

Wir sind gerne für Sie da!

Koenekes Hofladen · Heeslingen
Zum Kreuzkamp 1 · ☎ 04281-4650
Mo-Fr 9-13 + 15-18 Uhr · Sa 9-12 Uhr

Für effiziente Energiegewinnung brauchen Sie nur Luft...



...und die neue Logatherm WPL AR.

Die modulierende Außeneinheit macht sie hocheffizient – und dank integrierter Internet-Schnittstelle und der intuitiven Bedieneinheit Logamatic HMC 300 ist sie komfortabel und einfach zu bedienen. Sie ist in mehreren Varianten erhältlich und lässt sich optimal mit Photovoltaikanlage und Stromspeicher kombinieren.

Wärme ist unser Element

Buderus

**Besuchen Sie uns
am Sonnabend, 9. März, und Sonntag, 10. März**

**Sanitär- und Heizungstechnik
Klempnerei · Service**

LOHMANN
27404 Heeslingen · Marktstr. 13 · Tel. 0 42 81/25 83



www.frank-fitschen-transporte.de

**Für Transporte in der Agrar- und Forstwirtschaft
und im Bereich Recycling-Entsorgung
sind wir ihr zuverlässiger Partner!**

Frank Fitschen Transporte

Betriebsstätte Zeven-Aspe
Industriestraße 11 · 27404 Zeven-Aspe
Tel. 0 42 81/95 05 68 • Fax 95 05 67
info@frank-fitschen-transporte.de

Garten- und Landschaftsbau H. Steffens

Das Gärtnerenteam führt aus:

- Gartenplanung
- Neu- und Umgestaltung
- Rollrasen
- Parkplatz und Dachrinnen-Reinigung
- Pflasterung, Umbau



Wir liefern:

- Baumschulpflanzen
- Sand-, Mutterboden
- Rindenmulch und Hackschnitzel

Pflanzenverkauf!

Helmut Steffens · Offensen · Am Bogen 2
27404 Heeslingen · ☎ 04281/9536240 · ☎ 0174/6177469

Sprechen wir einmal über Geld

So mancher wird sich sicherlich nach den Artikeln in der Zevener Zeitung zur Haushaltsdebatte die durchaus berechtigte Frage gestellt haben, was die (der Gemeinderat) mit dem ganzen Geld wohl machen, und was eigentlich diese ABUNDANT bedeutet, von dem ständig die Rede ist.

Ich möchte an dieser Stelle versuchen, es etwas verständlich zu erklären:

Abundant bedeutet reichlich. Als abundant werden Gemeinden bezeichnet, deren Steuerkraft höher ist, als sie tatsächlich benötigt, sagt der Gesetzgeber. Im Rahmen des Finanzausgleichsgesetz wird nun eine abundante Kommune zu einer Finanzausgleichsumlage herangezogen. D.h. von dem was die Gemeinde mehr hat, als sie laut Gesetz benötigt, zahlt sie einen Teil in einen „Topf“ aus dem dann mittels so genannter Schlüsselzuweisungen andere Gemeinden wieder Geld erhalten, weil ihre Steuerkraft zu gering ist, als der Gesetzgeber es vorsieht. Eine Solidargemeinschaft also.

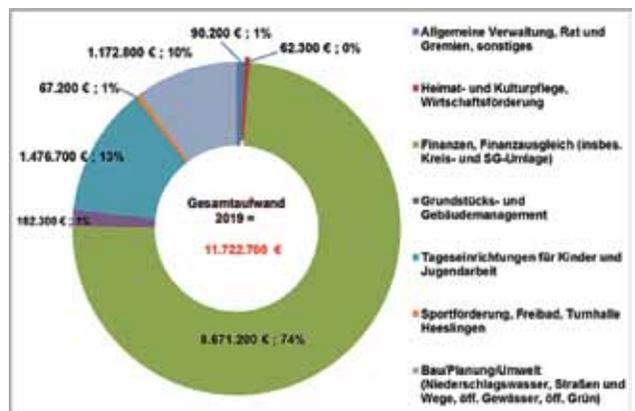
Grundlage des KFA ist Art. 106 Abs. 7 des Grundgesetzes

Heeslingen ist abundant und man könnte auch sagen, wenn man reichlich hat, bekommen auch reichlich viele davon ab! Das kleine Schaubild rechts, welches mir dankeswerterweise unser Kämmerer, Herr Michaelen, zur Verfügung gestellt hat, verdeutlicht eindrucksvoll wofür die rund 11 Mio. Euro an Steuereinnahmen der Gemeinde alles benötigt werden. Über 8. Mio. Euro benötigen wir für den Finanzausgleich, 1,4 Mio. Euro für die Betreuung unserer Kinder und auch über eine Million für Bau, Planung und Umwelt. Sonst geht's ja nicht voran in unserer schönen Gemeinde.

Wir sind pro Kopf die steuerstärkste Kraft im Landkreis. Aber gerade einmal 16% unserer Steuereinnahmen

stehen uns auch direkt zur Verfügung. Das ist dann gar nicht mehr sooo viel Geld, oder? Wenn man dann noch bedenkt, dass in der doppelten Haushaltsführung Abschreibung zu erwirtschaften sind, die sich in der Gemeinde mittlerweile auf 427.000,- Euro belaufen, und wir noch unerledigte Projekte vor der Brust haben, die ein Finanzvolumen von über 4 Mio. Euro beziffern, dann mögen sie sich an dieser Stelle vielleicht eher fragen, wie denn das alles bezahlt werden soll!?! Nun: Die Gemeinderäte Heeslingens von damals bis heute sind immer sehr verantwortungsvoll mit den ihnen zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln umgegangen und haben, so gut es eben ging, immer wieder etwas auf die hohe Kante gelegt.

Nur so war es immer wieder möglich, im Bedarfsfall handlungsfähig zu sein. Wenige Beispiele sind die Turnhalle an der Oste Grundschule, der eben fertiggestellte Kanal, die Praxis in Lohmanns Hoff oder die Möglichkeit sofort reagieren zu können, wenn der Gemeinde Land angeboten wird.



Ich möchte damit zum Ausdruck bringen, dass auch wenn nur 16% der Steuereinnahmen in der Gemeinde direkt verbleiben, wir doch alle mit Fug und Recht behaupten können, dass sich HEESLINGEN UND UM ZU prächtig entwickelt hat und weiter entwickeln wird. Zumindest werden wir im Rat alles daran setzen.

Und manchmal müssen wir halt auch mal wieder etwas langsamer machen und sparen! Auch wenn wir gern etwas mehr Geld zur Verfügung hätten (wer hätte das nicht...?), und manche Projekte gern etwas schneller umgesetzt werden könnten, bleiben wir dran, und Sie können uns mit Ihren Ideen dabei helfen.

Ich hoffe, ich konnte ein wenig Licht in das Zahlenwerk (unser Haushalt ist immerhin 189 Seiten stark) bringen, und wünsche Ihnen ein schönes Ausstellungswochenende.

Bleiben Sie geduldig, kritisch und gespannt, und besuchen Sie uns auf der nächsten Ratsitzung.

Frank Braasch Mitglied des Heeslinger Gemeinderates

Miele



In kürzester Zeit zum perfekten Look.

- Waschmaschine W1 Classic WDB 330 WPS SpeedCare: echte Sauberkeit in weniger als 1 Stunde dank QuickPowerWash
- Schontrommel bis 7 kg
- 1400 Schleudertouren
- DirectSensor-Bedienung
- Energieeffizienzklasse A+++ -20 % (sparsamer als der Grenzwert 46 der EEK A+++), (A+++ - D).

Miele. Immer Besser.

€ 999,- Servicepreis

Mehr Informationen bei uns:

Hausmesse
vom 8. bis 10. März



Elektro-Fachgeschäft

GF Stefan Brandhorst
Marktstraße 16
27404 Heeslingen
Telefon (04281) 93240

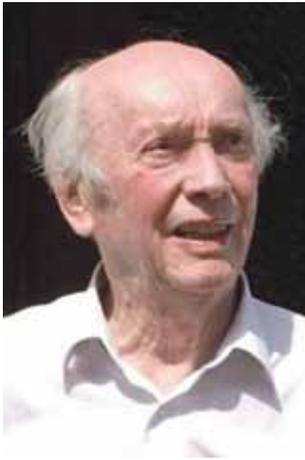
Wir machen TIERNÄHRUNG

verantwortungsvoll.
passgenau.
umweltschonend.



HANSA Landhandel GmbH & Co. KG
Kirchstraße 4 · 27404 Heeslingen
Tel.: 04281-710710 · www.hansa-landhandel.de





Danke Friedel

Als vor nun schon mehr als 40 Jahren eine Gruppe Heeslinger Bürger sich anschickte Heeslinger Interessen öffentlich und intensiver zu vertreten aber sich nur sehr schwer jemand das Amt und damit auch die Verantwortung gegenüber der Gesamtbevölkerung der Börde aufbürden lassen wollte, erklärte sich Friedel dazu bereit, obwohl er an dem Termin zur

konstituierenden Versammlung verhindert war.

Er hatte wohl anfänglich hauptsächlich den Fördergedanken für die Geschäfte, das Gewerbe und das Ansehen der Gemeinde und der Börde im Fokus. Als dann jedoch der Heimatgedanke mit ins Spiel kam, sah er darin nicht unbedingt eine Konkurrenz sondern auch eine Ergänzung und Bereicherung. Auf Plattdüütsch kann ich mich leider nicht so treffend ausdrücken, wie Werner Müller das konnte.

Deshalb sei seine Ansprache zu Friedels Verabschiedung hier noch einmal ins Gedächtnis gebracht:

„Vör över 20 Joahr hebbt we de Fördergemeinschaft gründt, miene grüttste Sorge wör domols, dat we een Vörsitzenden findt, de sick för disse Opgooov begeistern lett un ouk den nödigen Opschlag in de Börd Heefsel hett. De Vörschlag köörn von Georg Timmermann, he leevt all lang nich miehr, deshalb bring ick dat hier noch mol to Pepier, dat man vielleicht mol Friedel Hastedt frogen kann, denn höel he för den richdigen Mann.“

He hett Recht hat, Friedels Amtstied geiht nu in dat 21. Joahr, bit nu wör eegentlich för uns jünnrner kloar, Vörsitzender is un ward Friedel Hastedt blieben, wörum schull'n we wo11 eenen annern kriegen? Dat is nu good 9 Monate her, as unse 20-jähriges Jubiläum wör, do heff ick de Gemeinschaft as een Boom hinstellt, un de Besökers von unse Aktivitäten verteilt. So een Boom kann blooß wassen un gedeihn un veele Minschen mit siene Blöer erfreien, wenn dat uneegegnlitzige Froons und Kirls noch giff, de oppasst, dat de Boom an wassen blifft. Soon Mann ist Friedel Hastedt, leewe Frünn, een Mann, de unse Gemeinschaft von de ierste Stünn riehr as 20 Joahr intwüsch en vörstoahn hett un nu de Opgooov eenen annern överlett. Friedel Hastedt is för unsern Vereen een Glücksfall ween, in all de Joahrn wör em nix to unbequem, he hett miehr as sien Pflicht för unse Gemeinschaft doon, un dortoo sick mit jeden noch ganz good verstoon. Ick wüllt nich verschwiegen, mi köm dat af un an so vör, as wenn Friedel recht sporsoom, üm nich to segg'n giezig wör, in all de Joahrn, dat is nu nich överdreden, hett dat op Kösten von'n Vereen kuum mol Spesen geben. Unser Vereen ist finanziell gesund, Friedels Sporsomkeit is dorbie sicher mit een Grund, wat Du leist' hest, Friedel, för unsern Vereen, dor kannst Du wohrhaftig stolz op ween.“

Dem bleibt wahrlich nichts hinzuzufügen.

Außer einem ehrlichen und herzlichen „DANKE“ WaDu

REINER TRAMM MOTORGERÄTE

Dienstleistungen · Landtechnik · Zweiräder · Quads · Metallbau

SCHAUTAGE
am 9. und 10. März,
9.00 - 17.00 Uhr

Jetzt NEU bei uns:
LOVOL Traktoren & ACCESS | CFMOTO Quads ATV und UTV



LOVOL M354
AGRICULTURE

15.999 €
INKL. MWST.

- 35 PS / 25,7 Kw Motor
- Komfortkabine
- mit Heizung
- 2 Jahre Gewährleistung
- Frontlader gegen Aufpreis

Gerätevermietung:
Motorsägen
Motorsensen
Astsäge für Frontlader
Allesmäher
Gartenfräse

**Wippkreissäge
Holzspalter
Häcksler
Vertikutierer
Heckenscheren
Stumpenfräse**

27404 Steddorf
Steddorfer Straße 23
Telefon: 04287 - 495
Mobil: 0171 - 6878428
Fax: 04287 - 9249050
reiner-tramm@t-online.de



Albrecht Bestattungshaus
Leben und Abschied

Dorfstraße 32
27404 Heeslingen-Boitzen
Tel.: 04287 - 501

nächste

Bambolina Spielzeug- und Kinderkleiderbörse

Sonntag, 24. März 2019, 10 - 14 Uhr
in Heeslingen-Wense im Dorfgemeinschaftshaus

nach Größen und Artikeln sortiert

Annahme der Artikel (Sommersachen)
Freitag, 22. 3. 2019
18:00 - 18:45 Uhr

Rückgabe der nicht verkauften Artikel
Montag, 25. 3. 2019
18:30 - 19:30 Uhr

Kuchen- und Tortenverkauf



Eine Kunden-Nr. pro Familie - nicht an Kinder - solange der Vorrat reicht! Anmeldung ab dem 25. 2. 2019 und Informationen unter 04287/925585

15 % des Erlöses kommen gemeinnützigen Zwecken zugute.
Kleidung Gr. 50-176, Umstandsmode, Kinderspielzeug aller Art, Bücher, Kassetten, CD's, Hochstühle, Laufgitter, Auto- u. Fahrradsitze, Fahrräder, Laufräder etc.

Anne Nowara und Annette Odendahl engagieren sich für Bremer Friedenstunnel

Wie kommt eine Frau auf die Idee einen Tunnel umzubauen!?

Regina Heygster aus Bremen hat dies gemacht . Sie hat es geschafft fast im Alleingang einen schäbigen Eisenbahntunnel in Bremen zu einem Symbol des Friedens umzugestalten.

Die Idee zum "Friedenstunnel Bremen" entstand bei ihr als Reaktion auf die Terroranschläge vom 11. September 2001. Die Initiatorin und Künstlerin weigerte sich zu glauben, dass nun keine Verständigung zwischen den Religionen mehr möglich sei. Im Gegenteil – wenn weltweit immer wieder Kriege mit religiösen Argumenten legitimiert werden, wäre es ein wegweisendes Zeichen der verschiedenen Religionsgemeinschaften, wenn sie ein gemeinschaftliches Friedensbekenntnis in der Gestaltung eines öffentlichen Bauwerks setzen würden.

So gelang es Regina Heygster mit Unterstützung von Bremer Vertretern der verschiedenen Weltreligionen ein solches Friedenszeichen zu setzen: Die künstlerische Umgestaltung des Rembertitunnels in den "Friedenstunnel Bremen".

Seit 2002 widmen sich die Mitglieder des Vereins "Friedenstunnel - Bremen setzt ein Zeichen e.V." ehrenamtlich dieser großen Aufgabe mit nur einem geringen Anteil öffentlicher Mittel.

Von der Stadt Bremen sowie zahlreichen Privatpersonen wird das Projekt unterstützt. Seit September 2015 ist Heygsters künstlerische Umgestaltung des Friedenstunnels abgeschlossen. Eine wesentliche Aufgabe der Arbeit des Vereins steht auf einer Frontseite des Tunnels „Verstehen ist das Tor zur Verständigung – Verstädigung das Tor zum Verstehen“.

Der Bremer Friedenstunnel ist durch seine besondere Gestaltung mittlerweile auch ein Lern- und Begegnungsort geworden. 82 Texttafeln mit Zitaten zum Thema Frieden aus den verschiedenen Religionen und von Persönlichkeiten und großen Denkern zieren die Tunnelwände. Darüber befinden sich 130 Mosaiktafeln, von der Künstlerin und Initiatorin Regina Heygster selbst angefertigt mit dem Wort Frieden in 130 Sprachen. An beiden Frontseiten des Friedenstunnels prangen ihre großformatige Mosaiktafeln. Das Ganze wird durch eine stimmungsvolle Regenbogen-Lichtinstallation illuminiert.

Nunmehr im 4. Jahr findet in der Zeit von April bis Oktober jeden Sonntag um 12 Uhr bis 12.30 Uhr eine besondere Veranstaltung statt: „Friedensklänge im Friedenstunnel“ sind mittlerweile ein Anziehungspunkt für zahlreiche BremerInnen. Aber auch viele Touristen kommen mittlerweile

zu diesen halbstündigen Sonntagskonzerten in den Friedenstunnel. Bei laufendem Verkehr treten Musiker, Gruppen, Solisten auf. Durch Vermittlung des 2. Vorsitzenden



Fotos: Privat

Ferdinand Rogge engagieren sich bei den Friedensklängen auch Künstler aus unserer Region. Im letzten Jahr waren dies der Chor Via Nova Sittensen, Cladatje aus Ottersberg, der Shanty Chor „Windjammer“ entlockte dabei Henning Scherf den Satz: „Wenn der



Shantychor Windjammer nach Bremen kommt muss ich dabei sein!“ und Anne Nowara

mit ihren wunderbaren traditionellen Liedern sowie Annette Odendahl mit ihrer Freundin Cornelia Franke, die schon mehrfach im Friedenstunnel aufgetreten sind. So hofft der Verein auch dieses Jahr wieder um Unterstützung durch Musiker aus unserer Region.

9. und 10. März 2019

Hausmesse

Hohe Effizienz auf kleinstem Raum!
Calenta Ace

> sehr kompakt und leicht
> Innenbeleuchtung
> mit der eTwist App regelbar

eSMART

10 Jahre Gewährleistung auf die Heizleistung

remeha Gas-Brennwert

- Solaranlagen von Remeha und Paradigma
- Buderus Ausstellungswagen
- MHG-Brenner
- Weishaupt Wärmepumpe
- Sanitär-Ausstellung
- Geberit AquaClean

GROTE

Heizung Sanitär

27404 Heeslingen · Zum Kreuzkamp 5 · Tel. (04281) 38 31 GmbH

VGH-Agentur Stefan Viets:

25-jähriges Jubiläum in neuen Räumen gefeiert



Am 1. Februar 1994 eröffnete Stefan Viets sein Versicherungsbüro in der Kirchstraße 9 in Heeslingen. Seitdem ist der 53-Jährige durch seine persönliche, verbindliche und sympathische Art in der Gemeinde und dem Umland längst „das Gesicht der VGH“ geworden. „Kundennähe, kurze Wege, individuelle Beratung und vor allem eine zuverlässige Schadenabwicklung sind entscheidende Gründe, warum unsere Kunden uns teils über Generationen hinweg ihr Vertrauen schenken,“ weiß Stefan Viets aus vielen Gesprächen mit Versicherten. Nach einem Vierteljahrhundert in der Kirchstraße ist die Agentur nun umgezogen. Seit dem 14. Januar empfängt das Mitarbeiterteam von Stefan Viets die Kunden in den neuen Räumlichkeiten

in der Bremer Straße 8 in Heeslingen. Anlässlich des Umzugs und des 25-jährigen Firmenjubiläums wurde am 1. Februar 2019 ein Tag der offenen Tür veranstaltet. Viele Kunden nahmen die Gelegenheit wahr und schauten sich die hell gestalteten und modernen Büros an. Stefan Viets hat das Ereignis zum Anlass genommen und Spenden für die Feuerwehren der Gemeinde Heeslingen gesammelt. Großzügig rundete er den Betrag auf 1.000€ auf und übergab ihn an den stellvertretenden Gemeindebrandmeister Dirk Otjen. Das Versicherungsbüro Viets dankt für die zahlreichen Glückwünsche, Geschenke und Spenden und freut sich weiterhin, Kunden und Interessierte im neuen Büro zu begrüßen. Foto: Privat

Konzertreihe im Börden Heimathaus Heeslingen

Am 27.4.19 um 20 Uhr kommt die Musikgruppe Liederjan nach Heeslingen mit dem neuen Programm „Ernsthaft locker bleiben“.

Eine Gruppe die schon seit 40 Jahren in verschiedener Besetzung bekannt ist, 3 Typen, 3 Stimmen 33,3 Instrumente, humorvoll und hintersinnig, das ist die Gruppe Liederjan mit ihrem holsteinischem Temperament. Sie sind hochprofessionell, bestens aufeinander abgestimmt, und mit

sichtlichem Spaß werden diese drei Musiker bestimmt eine großartige Vorstellung geben.

Aus ihren vielen Konzerten wurde bekannt, dass die Gruppe von sich sagt: Wir spielen solange, bis alle mitmachen. Die drei Musiker Philip Omlor, Hanne Balzer und Jörg Ermisch werden mit allerbesten Laune, charmant, trocken und humoristisch aber auch mit Nachdenklichem die Besucher für sich gewinnen.



Liederjan: Philip Omlor, Hanne Balzer, Jörg Ermisch

Liederjan präsentiert eine ganz eigene Mischung aus Folk, Chanson, Kabarett und gehobenem Blödsinn. Auf keinen Fall sollte man sich diese besondere Veranstaltung in einladender Atmosphäre entgehen lassen. Veranstalter ist die Heimat und

Fördergemeinschaft Heeslingen. Karten sind für 10 Euro demnächst im Vorverkauf im Rathaus Zeven, Bürgerbüro, in der Volksbank Heeslingen und ab sofort bei Erna und Johann Klindworth, Telefon 042 81 - 38 16 zu bekommen. Foto: Privat

HARMS
LANDTECHNIK

Teleskop-Radlader
von 50 PS - 140 PS

DIECI
TELEHANDLERS

Hauptstraße 2 • 27404 Sassenholz
Tel. 042 87/92 53 54 • info@harms-landtechnik.de

Fachanwältin für Arbeitsrecht Carola Grote rät: Vertrauen ist gut, schreiben ist besser!

Vor ein paar Jahren vormittags, Arbeitsgericht Verden. Ein junger Mann sitzt allein vorm Richtertisch. Er hat seinen Arbeitgeber verklagt. Der hat € 600,- vom Lohn einbehalten.

Angeblich soll der Mann eine Asphaltdecke zu dünn gebaut haben. Es sei ein Schaden entstanden, sagt der Anwalt des Arbeitgebers. Dafür soll der Arbeitnehmer mit gerade stehen.

Was dann passiert, ist für Laien schwer nachvollziehbar. Der Richter sagt nichts zu dem angeblichen Fehler bei

der Arbeit. Er schüttelt nur leicht den Kopf und empfiehlt dem Mann, das Einigungsangebot des Arbeitgebers anzunehmen. € 200,- bekommt der Arbeitnehmer.

Juristisch war das richtig, gefühlt ungerecht. Was war passiert? Der junge Mann wußte nichts vom Tarifvertrag, der für sein Arbeitsverhältnis galt: der Bundesrahmentarifvertrag Bau. Der regelt: wem Geld fehlt, der muss schreiben.

Und zwar zackig. Mehr als 2 Monate ist nicht Zeit.

Der junge Mann hatte das nicht getan. Irgendwie war man nie über die Schwelle

des Redens hinausgekommen.

Auch in Arbeitsverträgen finden sich solche sogenannten Ausschlussfristen. Sie können unterschiedlich formuliert sein. Je nachdem, wie, können auch mündliche Verhandlungen sie zum Stoppen bringen.

Trotzdem gilt, gerade wenn`s um Geld geht: Vertrauen ist gut, schreiben ist besser!

NEUE ANSCHRIFT:

**Hohe Luft 6a,
27404 Heeslingen,
Kanzlei: Tel. 04281/95 81 11
office@carola-grote.de
www.carola-grote.de**



Foto: Privat

Fachanwältin für Arbeitsrecht für Arbeitnehmer Carola Grote

St.-Viti-Stiftung lädt ein: Freitag, 26. April, 20 Uhr Oma F.R.I.E.D.A. „Turne bis zur Urne“

„Wir wollen nicht immer nur als Spendensammler umhergehen und Aktionen nur für unser Stiftungskapital veranstalten, sondern wollen den Menschen in unserer Region auch etwas zurückgeben. In diesem Fall konnten wir die „Sozio-Kabarettistin“ Jutta Lindner alias „Oma F.R.I.E.D.A.“ für einen unterhaltsamen und amüsanten Abend im neuen Gemeindehaus gewinnen“ – so die Ausführungen von Heinz Dieter Wahlers vom Beirat der Heeslinger St.-Viti-Stiftung.

Die Kabarettistin Jutta Lindner ist Saarländerin, ist ein Typ – Sie ist echt. Und das lebt sie als „Oma Frieda“ auf der Bühne in allen Schattierungen aus. Trockener, schnörkelloser saarländischer Humor und gute Unterhaltung sind garantiert. So soll es auch am Freitagabend, den 26. April, um 20 Uhr im neuen Gemeindehaus in Heeslingen sein, wenn sie mit ihrem Programm „Turne bis zur Urne“ die Lachmuskeln richtig strapazieren will.

Der Eintritt ist frei!

Die Veranstaltung der Kirchengemeinde Heeslingen wird durch eine Spende der Sparkassenstiftung der Sparkasse Rotenburg Osterholz unterstützt.



„Sozio-Kabarett“ von und mit Jutta Lindner alias „Oma F.R.I.E.D.A.“ will für einen unterhaltsamen und amüsanten Abend sorgen. Foto: Privat



PEMA GmbH & Co. KG
ELEKTROTECHNIK
– seit 1995 –

Meisterbetrieb im Elektrohandwerk

Die Dorfwiesen 10 • 27404 Heeslingen
Telefon: 04281-81207 • www.pema-elektro.de

KANZLEI FÜR ARBEITSRECHT

CAROLA GROTE
Fachanwältin für Arbeitsrecht

Hohe Luft 6a
27404 Heeslingen
Telefon 0 42 81 - 95 81 11
office@carola-grote.de
www.carola-grote.de

Ich bin umgezogen!
Ab sofort finden Sie mich:
Hohe Luft 6a
(vor der Tischlerei Wolff)

FÜR ARBEITNEHMER

Die Enten sind wieder los: Sonntag, 26. Mai, Start 14.30 Uhr

Am Sonntag, dem 26. Mai 2019 veranstaltet die St.-Viti-Stiftung Heeslingen das 4. Heeslinger Entenrennen – und alle, auch Sie – jung und alt – können mit dabei sein! Den Startschuss wird unser neuer Samtgemeindebürgermeister Henning Fricke um 14.30 Uhr geben. Und auch für das leibliche Wohl der „Entenfans“ ist bei der Siegerehrung am Börden Heimathaus Heeslingen gesorgt.

Es wurden wieder über 1.000 „Rennenten“ vorbereitet. Alle Enten tragen eine Nummer und zu jeder Ente gehört ein Ticket mit der entsprechenden Nummer. Sie können diese Tickets für 5 Euro pro Stück erwerben und nehmen damit am Entenrennen teil. Für die schnellsten Enten gibt es wieder attraktive Preise: Der Sieger bekommt einen Gutschein im Wert von 200 € vom Hotel Restaurant „Zum Hollengrund“ in Heeslingen.

Der zweite Preis ist ein Gutschein der Zevenener Volksbank e.G. im Wert von 150 €. Der Dritte bekommt einen Gutschein im Wert von 100 € vom Gasthof „Zur Linde“ in Brauel. Viele weitere Gutscheine von Flying-Pizza Heeslingen, Pavillion am Birkensee in Weertzen, Schlemmerblöcke sowie Stiftungs-Saft und -Honig erwarten die glücklichen Sieger.

Am Sonntag, dem 26. Mai 2019 um 14.30 Uhr werden die Enten an der Hollengrundbrücke in die Oste gelassen und schwimmen um die Wette in Richtung Heimathaus. Vor der dortigen Holzbrücke ist wieder das Ziel und die schnellsten Enten gewinnen für die Besitzer der passenden Tickets tolle Preise. Die Mitglieder vom Vorstand und Beirat der St.-Viti-Stiftung Heeslingen würden sich über viele Teilnehmer und Schaulustige freuen, jedoch ist es nicht

zwingend erforderlich, am Tag des Rennens anwesend zu sein, denn alle Gewinner werden von der Stiftung benachrichtigt. Wer sich den Spaß jedoch nicht entgehen lassen möchte, sollte auf jeden Fall dabei sein und kann die Enten an Teilstrecken des Osteufers begleiten und anfeuern.

Nach dem Zieleinlauf findet die Bekanntgabe der „Siegerenten“ vor dem Börden Heimathaus statt. Im Heimathaus wird es auch wieder, wie beim 3. Entenrennen 2014, Kaffee und Kuchen geben. Somit ist auch für das leibliche Wohl der Entenfans und Zuschauer gesorgt. Für Kinder wird es ebenfalls eine kleine Überraschung geben, damit auch die Kinderherzen höher schlagen.

Ab April 2019 können die Tickets für die Enten bei den Vor-

stands- und Beiratsmitgliedern der St.-Viti-Stiftung Heeslingen erworben werden. Ein Verkauf ist auch nach einigen Gottesdiensten ab Mai vor der Kirche oder im neuen Gemeindehaus möglich. Die letzte Chance, Enten zu erwerben, besteht direkt vor dem Entenrennen am 26. Mai in der Zeit von 12.30 bis 14 Uhr vor dem neuen Gemeindehaus.

Der Erlös dieser Aktion dient der Aufstockung des Kapitals der St.-Viti-Stiftung Heeslingen. Und das ist etwas, was Sie noch wissen sollten: Für jede verkaufte Ente erhält die Stiftung eine Bonifikation von der Landeskirche bzw. vom Kirchenkreisamt von 43 % ! – heißt, durch Ihre Teilnahme erhöhen Sie mit jeder Ente das Stiftungskapital um 7,15 Euro.

Text/ Foto: Heinz Dieter Wahlers



Die Bergung der Siegerenten – da hatten alle ihren Spaß.

Erscheinungstermine:
zur Landmaschinenschau, zum Heimattag, Erntedankfest und Weihnachtsmarkt

Verteilung:
An alle Haushaltungen in der Gemeinde Heeslingen sowie in ausgewählten Orten in den Samtgemeinden Zeven, Selsing, Ahlerstedt/Harsefeld.

Auflage: 14.000

Herausgeber:
Heimat- und Fördergemeinschaft Börde Heeslingen e.V.

Redaktion:
Walter Dunsing, Geranienweg 11, 27404 Zeven, Telefon (042 81) 41 55, wdunsing@gmail.com
Die Redaktion sammelt alle Texte und Fotos ohne Abänderungen zur Veröffentlichung. Für den Inhalt der Artikel bleiben die Verfasser selbst verantwortlich.

Herstellung, Satz und Verlag:
J. F. Zeller GmbH & Co., Gartenstraße 4, 27404 Zeven, Postfach 15 55, 27395 Zeven, Telefon (042 81) 945-0, Fax (042 81) 945-949

Druck:
DRUCKZENTRUM NORDSEE GmbH
Am Grollhamm 4, 27574 Bremerhaven
Tel. (04 71) 9 02 660, Fax 9 02 66-9 19

Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe
„Rund um Heeslingen“
zum Heimattag
ist der 5. Mai 2019

Walter Dunsing
Telefon (042 81) 41 55
wdunsing@gmail.com

Dirk Büschking
Telefon (042 81) 31 61

Susan Schaefer
Telefon (042 81) 8 11 99

+++ Termine +++ Termine +++ Termine +++ Termine +++

Sonnabend, 9. und Sonntag, 10. März: 9 bis 18 Uhr, 53. Heeslinger Landmaschinenschau, Heeslingen, Bockel, Zeven
Veranstalter: Fa. Fricke

Sonnabend, 9. und Sonntag, 10. März: 9 bis 18 Uhr, Heeslinger Gewerbeschau der ortsansässigen Geschäfte und Betriebe, Veranstalter: Heeslinger Gewerbebetriebe

Sonntag, 10. März:
Schlafberatung mit Wirbelscanner, Veranstalter: Tischlerei Wolff

Montag, 25. März: 19.30 Uhr, im Börden Heimathaus, Jahreshauptversammlung Heimat- und Fördergemeinschaft Börde Heeslingen e.V., (HFG) Veranstalter: HFG

Sonnabend, 6. April: im Gemeindesaal, Jahreshauptversammlung SoVD Heeslingen, Verant.: SoVD

Mittwoch, 17. April: im Gemeindesaal, Bunter Nachmittag des SoVD Heeslingen, Verant.: SoVD

Freitag, 26. April: 20 Uhr, im neuen Gemeindhaus, Oma F.R.I.D.A., Programm „Turne bis zur Urne“ - Eintritt frei!
Verant.: St.-Viti-Kirchengemeinde / St.-Viti-Stiftung Heeslingen

Sonnabend, 27. April: 20 Uhr, im Börden Heimathaus, Gesangsgruppe Liederjan, Programm „Ernsthaft locker bleiben“, Verant.: Heimat- und Fördergemeinschaft Börde Heeslingen e.V.

Sonntag, 26. Mai: 14.30 Uhr, Oste-Brücke im Hollengrund, 4. Heeslinger Entenrennen, Siegerehrung am Börden Heimathaus, Verant.: St.-Viti-Kirchengemeinde / St.-Viti-Stiftung Heeslingen

Sonntag, 2. Juni: 14.00 Uhr, am Heimathaus, Börden Heimattag, Veranstalter: HFG

Freitag, 26. bis Sonntag, 28. Juli: am Birkensee in Weertzen, Sommerfest, Freitag: „Open Lake Festival“, Samstag: Samtgemeinde-Feuerwehrfest, anschließend „Feierabend“ Sonntag: Familientag mit Flohmarkt und vielen Attraktionen